

# Akademische Ehrungen

TUM-Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann zeichnete verdiente Förderer, Forscherpersönlichkeiten, Nachwuchswissenschaftler und Mitarbeiter aus.



## Ehrensensoren

Zum Ehrensensator der TUM wurde Dipl.-Kfm. Peter Rösner, Unternehmer und Leiter der onkologischen Klinik Bad Trissl, in Würdigung seiner langjährigen engen Kooperation mit der TUM sowie seines initiativen Engagements für die am 22. Juli 2010 ins Leben gerufene TUM Universitätsstiftung ernannt.

Ebenfalls mit der Würde eines Ehrensensators der TUM ausgezeichnet wurde Freising's Oberbürgermeister Dieter Thalhammer für seine herausragenden Verdienste um die Zusammenarbeit der Universitätsstadt Freising mit der TUM, die in Freising das Wissenschaftszentrum Weihenstephan zu einem modernen internationalen Campus der Lebenswissenschaften entwickelt hat.

Frisch gebackene Ehrensensoren mit Präsident (M.): Peter Rösner (l.) und Dieter Thalhammer

## Heinz Maier-Leibnitz-Medaille

Mit der Heinz Maier-Leibnitz-Medaille, benannt nach dem Nestor der deutschen Neutronenphysik und einem der bedeutendsten Wissenschaftler der TU München, ehrt die TUM Persönlichkeiten, die sich als hervorragende Lehrer und Forscher um die Universität verdient gemacht haben. Die Medaille erhielten die Medizinerin Prof. Heidrun Behrendt in Würdigung ihrer außergewöhnlichen wissenschaftlichen Leistungen auf dem Gebiet der Allergieforschung und Umweltmedizin sowie des Aufbaus des Zentrums Allergie und Umwelt – ZAUM, und der Physiker Prof. Franz Pfeiffer für seine außergewöhnlichen wissenschaftlichen und technologischen Leistungen auf dem Gebiet »Biomedical Imaging«, insbesondere der Medizinphysik.

Heidrun Behrendt und Franz Pfeiffer (r.) wurden vom TUM-Präsidenten mit der Heinz Maier-Leibnitz-Medaille geehrt.





Regina Killermann, Jürgen Dögelt und Astrid Lux-Endrich (v.l.) wurden bereits beim traditionellen Dies-Abendessen mit der Karl Max von Bauernfeind-Medaille ausgezeichnet.

## Karl Max von Bauernfeind-Medaille

Mitarbeiter der TUM, die sich durch ein herausragendes Engagement um die Hochschule verdient gemacht haben, werden mit der Karl Max von Bauernfeind-Medaille ausgezeichnet. Sie ist benannt nach dem ersten Rektor der heutigen TU München:

Jürgen Dögelt und Regina Killermann in Würdigung ihrer Verdienste um den Aufbau einer zentralen EDV-gestützten Finanzbuchhaltung für die gesamte Hochschule und der langjährigen erfolgreichen Führung dieses Arbeitsbereichs in einem kollegialen Leitungsmodell;

Dr. Astrid Lux-Endrich für ihre Verdienste um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie um die Gleichstellung und Förderung der Frauen an der TUM, insbesondere durch ihr langjähriges Engagement für die Kinderbetreuungsstätten auf dem Forschungscampus Weihenstephan.

## TUM Entrepreneurs of Excellence



Vier TUM Entrepreneurs of Excellence mit Vizepräsidentin Dr. Evelyn Ehrenberger (v.l.): Hans G. Huber, Stefan Vilsmeier, Rupert Stuffer und Olaf G. Wilhelm.

Zum ersten Mal wurden TUM Entrepreneurs of Excellence ausgezeichnet. Die Alumni der TUM sind heute erfolgreiche Unternehmer und damit Vorbilder für Nachwuchswissenschaftler, ebenfalls Technologieausgründungen zu wagen:

- Dr. E.h. Hans Georg Huber, Aufsichtsratsvorsitzender der Huber SE, Hersteller von Maschinen und Anlagen zur Wasseraufbereitung;
- Peter Kowalsky, Erfinder des Kultgetränks Bionade;

- Dr. Manfred Stefener, Gründer der SFC Energy AG und der elcomax GmbH, Entwickler von Brennstoffzellen bzw. deren Komponenten;
- Dr. Rupert Stuffer, Geschäftsführer der ACTANO GmbH, die Projektmanagementsoftware entwickelt;
- Stefan Vilsmeier, Gründer von Brainlab, Hersteller von Systemen für bildgesteuertes Operieren;
- Prof. Olaf G. Wilhelm, Gründer des Arzneimittel-Entwicklers WILEX.